

## Protokoll (Auszüge)

Mitgliederversammlung 2019 | 5. November 2019

**Zeit:** 19.00 – 20.40 Uhr  
**Ort:** Roßschwemm, Oberdolling

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußwort und Besichtigung des LEADER-Projekts, 1. Bürgermeister Josef Lohr
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht der Geschäftsführung
  - a) Umsetzungsstand der LES
  - b) Rückblick 2019 & Ausblick 2020
7. Beitrag der LEADER-Koordinatorin Agnes Stiglmaier
  - a) Informationen zum Meilenstein 31.10.2019
  - b) Zukunftsaussichten von LEADER
8. Beschluss: Budgetverschiebung Entwicklungsziele („Toleranz-Korridor“)
9. Beschluss: Einsatz von zusätzlichen LEADER-Mitteln
10. Sonstiges

1

### TOP 1:

Der Vorsitzende der LAG Altmühl-Donau, Bürgermeister Andreas Birzer, begrüßt die KollegInnen aus der Kommunalpolitik, VertreterInnen aus Vereinen und Verbänden, die LEADER-Koordinatorin Agnes Stiglmaier, die LAG-Geschäftsführerin Lena Deffner, die Assistentkraft Melanie Fürnrieder sowie weitere Mitglieder aus dem LAG-Gebiet. Herr Birzer stellt fest, dass die Ladung fristgerecht per Post an alle Mitglieder erfolgt ist. Die Tagesordnung wurde um die Tagesordnungspunkte 8 und 9 ergänzt und allen Mitgliedern vorab per Email zugesandt. Bis zum Sitzungsbeginn gingen keine weiteren Anträge ein, die Tagesordnung ist somit einstimmig angenommen.

### TOP 2:

Josef Lohr, 1. Bürgermeister der Gemeinde Oberdolling, heißt alle Anwesenden willkommen und berichtet kurz über die Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Vereinszentrums „Roßschwemm“, welches im Jahr 2012 in Betrieb genommen wurde. Im Anschluss an die Ausführungen besichtigen die LAG-Mitglieder den Baufortschritt des durch LEADER geförderten



Anbaus. Hierbei handelt es sich um einen zusätzlichen Veranstaltungsraum, der mit einem Brotbackofen ausgestattet wird. Der Anbau soll dazu beitragen, das bestehende Angebot an Veranstaltungen zu erweitern, die Arbeitsabläufe vor Ort zu optimieren und für mehr Flexibilität bei schlechter Witterung zu sorgen.

### **TOP 3:**

Der LAG-Vorsitzende Andreas Birzer informiert die Sitzungsteilnehmer über die Vorstandstätigkeiten des vergangenen Jahres. 2019 fanden keine Vorstandssitzungen statt. Das Hauptaugenmerk lag auf der Teilnahme an Eröffnungen von abgeschlossenen LEADER-Projekten, aber auch an Besprechungen, Netzwerktreffen und an Projekt vorbereitenden Gesprächen. Zudem werden aktuelle Gegebenheiten im regelmäßigen Jour fixe mit Frau Deffner in der Geschäftsstelle besprochen.

### **TOP 5:**

Bgm. Wolfgang Wechsler, der zusammen mit Bgm. Roland Sammüller am 28.10.2019 die Kassenprüfung durchgeführt hat, lobt die gute Vorbereitung und die sehr ordentliche und übersichtliche Kassenführung. Herr Wechsler stellt den Antrag auf Entlastung des Kassiers sowie der gesamten Vorstandschaft; dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

### **TOP 6:**

Die LAG-Managerin Lena Deffner stellt die Fortschreibung des Aktionsplans vor, welcher als Kontrollwerkzeug der Überwachung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) dient. Einmal im Jahr muss der Aktionsplan fortgeschrieben und der Mitgliederversammlung vorgelegt werden. Er umfasst sämtliche Arbeitsbereiche des LAG-Managements, gibt einen Rückblick auf das vergangene Jahr und enthält die Planung für das kommende Jahr (*vgl. Anlagen „Fortschreibung Aktionsplan 2019“ & „Präsentation“*). Im Folgenden werden nur einige Bemerkungen und Ergänzungen dargestellt, die nicht explizit in der Präsentation und im Aktionsplan aufgeführt sind.

- 1. Prozessmanagement:** Der Sitzungsturnus von Vorstand (= bedarfsorientiert) und Lenkungsausschuss soll auch 2020 beibehalten werden, im 1. Quartal 2019 fand keine Lenkungsausschuss-Sitzung statt. Dieses Jahr gab es zwei Mitgliederversammlungen, aufgrund einer erforderlich gewordenen Budgetverschiebung im Juli 2019.
- 2. Qualitätsmanagement:** DVS-Veranstaltungen sollen bei Bedarf in 2020 wieder besucht werden; kein passendes Angebot in 2019. Die Budgetübersicht wird mindestens zu jeder Lenkungsausschuss-Sitzung aktualisiert bzw. je nach Bedarf auch zwischendurch. Auch darüber hinaus gibt es diverse andere Monitoring-Tabellen, die laufend aktualisiert werden. Die Zwischenevaluierung zur Halbzeit der Förderperiode erfolgte zur Mitgliederversammlung 2018.

- 3. Öffentlichkeitsarbeit:** 2019 erhöhte Präsenz in der Lokalpresse sowie ein Pressetermin zur Europawahl. Gemeindeblätter in 2019 bislang aufgrund der ungleichmäßigen Erscheinungstermine nicht genutzt, jedoch ein Artikel für November geplant. Die Anzahl der Artikel auf der Homepage wurde in 2019 auf 24 verdoppelt (2018: 12 Artikel).
- 4. Management Projektumsetzung:** Schwerpunkt der Projekte liegt weiterhin in den Entwicklungszielen 1 „Region“ und 2 „Gemeinschaft“. Derzeit sind 13 Projekte komplett abgeschlossen, weitere 16 Projekte in der Umsetzung befindlich sowie 2 Projekte beschlossen. Insgesamt betreut die LAG 31 Projekte, davon 20 Einzel- und 11 Kooperationsprojekte. Der Meilenstein am 31.10.2019 (900.000 € bewilligte Einzelprojekte, 300.000 € bewilligte Kooperationsprojekte) wurde im Bereich der Einzelprojekte erreicht, bei Kooperationsprojekten fehlen knapp 17.000 € (*nähere Informationen unter TOP 7*).
- 5. Kooperations- und Netzwerkmanagement:** 4 Netzwerktreffen auf bayerischer und nord-oberbayerischer Ebene sowie Teilnahme an einer internationalen Dienstreise nach Estland (LINC-Konferenz). Es fanden zahlreiche Besprechungen zu Kooperationsprojekten statt. Teilnahme im November am LEADER-Bundestreffen in Sachsen-Anhalt und am Bayerischen LEADER-Forum am StMELF in München.

Frau Deffner gibt einen **Rückblick** auf die Tätigkeiten des LAG-Managements im Jahr 2019 und einen kurzen **Ausblick** auf das kommende Jahr (*vgl. dazu Anlage „Präsentation“*).

#### TOP 8:

Frau Deffner geht kurz auf die Problematik ein: Aktuell stehen der LAG Altmühl-Donau noch ca. +/- 100.000 € (~ 50.000 € Einzelprojekte/~ 50.000 € Kooperationsprojekte) zur Verfügung, allerdings ist nicht genau absehbar, in welchen Themenbereichen (sprich Entwicklungszielen) in nächster Zeit Projekte aufkommen werden. Dem Lenkungsausschuss sollte die Beschlussfassung von Projekten so flexibel wie möglich gemacht werden und das aktuell verbleibende Restbudget sollte ohne nochmaligen vorherigen Beschluss der Mitgliederversammlung verteilt werden können. Durch Szenarien, in denen davon ausgegangen wird, das komplette Restbudget jeweils den einzelnen EZ zuzuordnen und die EZ maximal potenziell auszulasten, ist die höchstmögliche Flexibilität garantiert. So können künftig eingehende Projektideen theoretisch allen EZ zugeordnet werden.

**Beschluss:** Die Mitgliederversammlung stimmt dem Vorschlag zu, die zur Verfügung stehenden Restmittel möglichst flexibel einzusetzen. Sie beschließt daher die theoretisch mögliche maximale Auslastung der jeweiligen Entwicklungsziele (EZ 1 – max. 76 %, EZ 2 – max. 31 %, EZ 3 – max. 12 %, EZ 4 – max. 10 %).



**Abstimmungsergebnis:**

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**TOP 9:**

Wie unter TOP 7 ausführlich erläutert, wird es ab 2020 wahrscheinlich möglich sein, auf zusätzliche Gelder zuzugreifen. Diese sollten je nach Bedarf und Projektaufkommen möglichst frei im Rahmen der vier Entwicklungsziele eingesetzt werden können.

**Beschluss:** Die Mitgliederversammlung ermächtigt das Entscheidungsgremium vom Finanzplan der Lokalen Entwicklungsstrategie abzuweichen und bei Bedarf zusätzliche Mittel zielübergreifend für die Auswahl von Projekten einzusetzen. Dies gilt nur für Mittel, die der LAG zusätzlich zu ihrem Orientierungsrahmen zugewiesen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**TOP 10:**

Frau Deffner informiert darüber, dass über das StMELF eine Anfrage zu einem transnationalen Kooperationsprojekt im Donaauraum zum Thema Musik eingegangen ist. Ideen, Akteure oder Gruppierungen aus der Region können gerne an die Geschäftsstelle herangetragen werden. Weiterhin lädt Frau Deffner zur Ausstellungseröffnung des Kooperationsprojekts „Klimaladen Region 10“ ein, welche am 25.11.2019 um 18.30 Uhr im Landratsamt Pfaffenhofen stattfindet.

4


Herr Birzer beendet die Versammlung um 20.40 Uhr.

Das Protokoll wurde erstellt von Melanie Fürnrieder und Lena Deffner.

Eichstätt, 22. November 2019



Andreas Birzer  
LAG-Vorsitzender



Lena Deffner  
LAG-Geschäftsführerin

